

# Spanische Schmalspur und Hochgeschwindigkeit

16. - 26. Oktober 2012  
(11 Tage)



*Eine grosse Zugreise erwartet Sie: Mit den französischen TGV fahren Sie auf dem Hinweg über Paris und auf dem Rückweg über Cerbère – Montpellier – Lyon. Der schmalspurige Hotelzug „El expreso de la Robla“ führt Sie entlang dem Golf von Biskaya auf einer fünftägigen Fahrt von Bilbao nach El Ferrol. Landschaftlich reizvolle Strecken in Portugal befahren Sie mit Regelzügen und zwei Fahrten mit den spanischen Hochgeschwindigkeitszügen AVE runden das Bahnabenteuer ab.*

## Reiseprogramm

### 1. Tag, Dienstag, 16. Oktober 2012: Schweiz – San Sebastian

Sie fahren mit dem TGV ab Zürich/Basel, Lausanne oder Genf nach Paris Gare de Lyon. Transfer zum Bahnhof Paris Montparnasse zur Weiterfahrt mit dem TGV nach Hendaye. Bustransfer zu Ihrem Hotel in San Sebastian.

### 2. Tag: San Sebastián – Bilbao – Santander.

Nach dem Frühstück werden Sie von Car des „Expreso de la Robla“ abgeholt. Er führt Sie nach der Hauptstadt des Baskenlandes, der Hafenstadt Bilbao. Sie besichtigen die Altstadt und besuchen das weltberühmte Guggenheim Museum. Nach dem Mittagessen erwartet Sie Ihr Extrazug „Expreso de la Robla“ zur Fahrt auf schmaler Spur auf dem längsten Meternetz Europas. Ankunft gegen Abend in Santander. Stadtrundfahrt und Abendessen, Übernachtung im Zug.

### 3. Tag: Santander – Llanes – Arriondas – Gijón

Während dem Frühstück im Zug verlässt der Extrazug Kantabrien und führt Sie ins „Fürstentum Asturien“. Sie besuchen das Fischerstädtchen Llanes und machen Aufenthalt in Arriondas zum Besuch von Grotte und Basilika von Covadonga. Nach dem Mittagessen Weiterfahrt nach Gijon. Abendessen und Übernachtung im Zug.

### 4. Tag: Gijón – Oviedo – Luarca.

Am Vormittag besichtigen Sie die Hafenstadt Gijon und die Hauptstadt Asturiens, Oviedo. Anschließend führt Sie der „Expreso de la Robla“ nach Luarca, dem weissen Fischerdorf an der grünen Küste. Abendessen und Übernachtung im Zug.

### 5. Tag: Luarca – Ribadeo – Ortigueira.

Während Sie im Zug frühstücken, fährt Ihr Extrazug weiter nach Galizien. Sie besuchen Ribadeo am Ufer des Rios Eo. Nach dem Mittagessen geht



die Fahrt im Zug weiter bis Ortigueira. Abendessen und Übernachtung im Zug.

### 6. Tag: Ortigueira-Santiago de Compostela.

Geniessen Sie das letzte Frühstück im Extrazug während dieser entlang der Rías Altas (Fjorde) nach El Ferrol fährt. Der Car bringt Sie weiter zur Pilgerstadt Santiago de Compostela. Besichtigung der Kathedrale und der Altstadt. Mit dem Mittagessen im Parador endet Ihr Programm „Expreso de la Robla“. Gegen Abend bringt Sie der Car in die Hafenstadt Vigo nahe der Grenze zu Portugal. Übernachtung in Vigo.

### 7. Tag: Vigo – Porto

Am frühen Morgen fahren Sie mit dem portugiesischen Regelzug über die landschaftlich interessante Strecke von Vigo nach Porto. Ankunft gegen Mittag. Stadtbesichtigung und Besuch eines Weinkellers. Übernachtung in Porto.

### 8. Tag: Porto – Pocinho – Salamanca – Madrid

Eine weitere, sehr interessante Bahnfahrt erwartet Sie: mit Regelzügen fahren Sie von Porto durch das Tal des Douro über Regua nach Pocinho. Mittagessen und Weiterfahrt mit dem Bus nach Salamanca. Von Salamanca fahren Sie mit dem modernen Vorortzug der RENFE nach Madrid. Transfer zu Ihrem Hotel und Übernachtung.





### 9. Tag: Madrid

Vormittags Stadtrundfahrt mit Besichtigung des Königsschlusses. Am Nachmittag benützen Sie den Hochgeschwindigkeitszug AVE nach Toledo. Sie besichtigen die Altstadt mit ihrem Alcazar und der Kathedrale. Die auf einem Hügel über dem Tajo gelegene Altstadt ist UNESCO-Weltkulturerbe. Übernachtung in Madrid

### 10. Tag Madrid – Figueras

Benützen Sie den freien Vormittag in Madrid für Besichtigungen oder einen Bummel durch die Gassen der Hauptstadt Spaniens. Am Nachmittag fahren Sie auf der Neubaustrecke mit dem spanischen AVE nach Barcelona und weiter nach Figueras. Transfer zum Hotel und Übernachtung.

### 11. Tag, Freitag, 26. Oktober 2012: Figueras - Schweiz

Gegen Mittag fahren Sie mit dem TGV und Regio-Express über Montpellier und Lyon nach Genf. Ankunft am Abend.

## El Expreso de la Robla

Der schmalspurige Hotelzug fährt mit drei Salonwagen und vier Schlafwagen auf dem Schmalspurnetz der Ferrocarriles Españoles de Vía Estrecha (FEVE). Das Streckennetz der FEVE umfasst ca. 1200 km Meterspur.

Die Salonwagen mit einem permanenten Bar-Service sind mit grossen Fenstern ausgestattet, um die im langsamen Rhythmus des Zuges vorbeirauschende Landschaft zu geniessen. Die Reisenden verfügen über Zeitschriften, Bibliothek, Videothek und Fernsehen sowie Computer mit Gratisanschluss ans Internet.

Die Schlafwagen verfügen über sieben kleine Abteile, die mit 2 Liegebetten übereinander, Kleiderschrank, Klimatisierung, Telefon, usw. ausgestattet sind. Jedes Abteil hat sein eigenes Badezimmer mit Hydromassage-Dusche, Waschbecken, WC und Föhn.

**Pauschalpreis: CHF 2850.-**

#### Inbegriffen:

- ☑ Reise in 2. Klasse mit TGV von Basel, Lausanne oder Genf nach Hendaye und von Figueras nach Genf
- ☑ 5-tägige Fahrt mit dem Expreso de la Robla in 2-Bett-Abteil mit Dusche/WC
- ☑ Fahrt in 2. Klasse mit Regelzügen in Portugal
- ☑ Fahrt in 2. Klasse mit Regelzügen der RENFE inklusive AVE in Spanien
- ☑ Carfahrten und Transfers
- ☑ Unterkunft in guten Mittelklassehotels mit Dusche/WC und mit Frühstück
- ☑ Vollpension im Expreso de la Robla ab Mittagessen am 2. Tag bis Mittagessen am 6. Tag
- ☑ 3 weitere Hauptmahlzeiten
- ☑ Lokale Reiseleiter im Extrazug und bei Besichtigungen
- ☑ SERVRAIL – Reiseleitung ab Basel bis Genf

#### Nicht inbegriffen:

- ♦ Zuschlag Einzelzimmer im Hotel und Einzelabteil im Zug, CHF 780.-
- ♦ Bahnfahrten in 1. Klasse, Zuschlag CHF 280.-
- ♦ Obligatorische Annullations- und SOS-Versicherung, CHF 67.-

#### Reduktion:

- ♦ Fahrt mit Ermässigungskarte FIP siehe Anmeldeformular
- ♦ Fahrt mit Ländercoupons SNCF/RENFE/CP, CHF auf Anfrage

